



Erstellt durch Bauamt

Gemeinderat

öffentlich

Entscheidung

14.12.2023

Bauprogramm Aquari 2024

Sachdarstellung:

In der Sitzung berichtet die Verwaltung über den Sachstand zu den baulichen Erhaltungsmaßnahmen 2024 im Aquari. Ziel des Bauprogramms ist es das Aquari mit Perspektive bis 2035 fit zu halten und damit insbesondere den Kindern und Jugendlichen weiterhin das Schwimmen lernen zu ermöglichen. Im Jahr 2023 haben im Hüfinger Hallenbad insgesamt 548 Personen an verschiedenen Schwimmunterrichten teilgenommen.

Der Revisionszeitraum ist auf KW 23 bis KW 37(03.06.2024- 16.09.2024) vorgesehen. In dieser Zeit muss das Aquari geschlossen werden.

Die in 2022 im Gemeinderat im Grundsatz beschlossenen Maßnahmen für den Umbau bzw. den Austausch der Lüftungsanlage sollen nach Lieferschwierigkeiten in 2023 nun im Sommer 2024 erfolgen. Die Bauleitung für den Umbau der Lüftung erfolgt durch das Büro ECO Plan, die Bauleitung für alle anderen Maßnahmen erfolgt durch das Bauamt.

Zu den Revisionsarbeiten gehören:

- Demontage und fachgerechte Entsorgung der alten Lüftungsanlage
- Erstellen einer neuen und größeren Lüftungsanlage mit optimierten Querschnitt zur Energieeinsparung nach aktueller EU Verordnung.
Die neue Lüftungsanlage soll aus statischen und zweckmäßigen Gründen der Unterhaltungsarbeiten nicht mehr auf dem Dach installiert werden. Ein Bodenfundament wird zur Aufnahme der Anlage erstellt und die Lüftungskanäle werden unterirdisch in einem überfahrbaren Betonschacht zum Gebäude geführt und über das Dach ins Gebäude innere eingeleitet.
- Nachdem durch den Badleiter Herr Scholz, die Becken geleert wurden, wird im innen Bereich ein Gerüst zur Demontage der Unterdecke und alten Lüftungskanäle gestellt. Anschließend werden die neuen Lüftungskanäle verlegt und die Decke mit einer stärkeren Dämmung versehen, eine neue Unterkonstruktion zur Aufnahme der neuen Unterdecke wird zeitgleich eingebaut.
- Die ebenfalls durch das Chlorwasser stark korrodierten Becken- und Spülwasserpumpen werden durch effizientere ersetzt.
- Sanierung des durch Korrosion stark angegriffen Spülwasserbehälters durch Beton-Instandsetzungsmaßnahmen.

Das Aquari wird durch die genannten Maßnahmen für ein Jahrzehnt auf den aktuellen Stand der Technik gebracht.

Der Gesamtkomplex der Schule und des Aquaris bekommt zudem zukünftig eine gemeinsame Umspannstation. Damit kann der auf den Dächern der Schule und des Aquaris erzeugte Sonnenstrom zentral je nach Bedarf bestmöglich zu verwenden. Das Aquari wird zudem von der Transformation des Nahwärmenetzes weg von Erdgas/Erdöl hin zu regenerativ und regional profitieren und damit nach Umsetzung des vom Gemeinderat

beschlossenen Hackschnitzelkessel II mit aus Hackschnitzel und Biogas versorgt werden.

Finanzen:

Die Kosten für die Lüftungstechnische Anlage und Erneuerung der Pumpen belaufen sich auf ca. 1.126.930,00€ Brutto.

Zuzüglich ca. 200.000,00€ Brutto für die Sanierung des Spülwasserbehälters sowie das Fundament der Lüftungsanlage, die Deckenunterkonstruktion, die statischen Berechnungen und die Gerüstarbeiten.

Im Haushalt 2024 wurden Mittel in Höhe von 1.326.930,00-€ Brutto eingestellt.

☐☐☐

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt die notwendigen Instandhaltungsmaßnahmen umzusetzen.